

Große Anfrage der Fraktion der CDU

Förderung der deutschen Sprache in den Kindergärten

Bei Kindern wird durch die Verbesserung der Kompetenz in der deutschen Sprache das Selbstbewusstsein gestärkt und die Sprachbereitschaft allgemein gefördert.

Zu beobachten ist jedoch, dass die Sprachkompetenz gerade bei Kindern im Kindergartenalter insgesamt abnimmt.

In der letzten Legislaturperiode sollte zur Sprachförderung in den Kindergärten vom Senat in Zusammenarbeit mit allen Trägern und Elternvertretungen ein Konzept bis zum 1. April 1999 vorgelegt werden, das eine bessere Förderung der deutschen Sprache für Kinder in den Kindergärten zum Inhalt hatte.

Des Weiteren wurde das zuständige Senatsressort aufgefordert, das HIPPY-Programm auszuweiten und weitere Möglichkeiten zu suchen, die Eltern der angesprochenen Kinder in die Sprachförderung mit einzubeziehen.

Da wir weiterhin die Notwendigkeit der Sprachförderung in den Kindergärten zwingend geboten sehen, fragen wir den Senat:

1. Wie ist der aktuelle Stand der Förderung der deutschen Sprachkenntnisse für Kinder in den Kindergärten?
2. Wie ist die Förderung der deutschen Sprachkenntnisse für Kinder in den Kindergärten verstärkt worden und in welcher Form?
3. In welcher Weise sollen Kooperationen mit Grundschulen stattfinden?
4. Was ist aus dem Konzept über die bessere Förderung der deutschen Sprache geworden, das das zuständige Senatsressort bis zum 1. April 1999 vorzulegen hatte?

Silke Striezel, Eckhoff und Fraktion der CDU